Wettbewerbe

Es gibt im DDV die folgenden Wettbewerbe:

Die Regionalmeisterschaften

Die Regionalmeisterschaften (Regios) dienen der Qualifikation zur Deutschen Einzelmeisterschaft. Sie werden im Frühjahr in den drei Regionen Nord, Süd und West ausgetragen.

Deutsche Einzelmeisterschaft

Auf der jährlich im September stattfindenden Deutschen Einzelmeisterschaft (DEM) wird der Deutsche Einzelmeister ermittelt. Der Austragungsort der DEM wird von der Mitgliederversammlung beschlossen und wechselt jährlich zwischen den drei Regionen.

Bundesliga

In der Bundesliga spielen 16 Mannschaften an fünf Doppelspieltagen und ermitteln den Bundesliga-Meister sowie den oder die Absteiger.

Die Bundesliga-Qualifikation wird in der Regel an zwei Doppelspieltagen ausgetragen. Dort geht es um den Aufstieg in die Bundesliga.

Deutsche Mannschaftsmeisterschaft

Die Deutsche Mannschaftsmeisterschaft (DMM) ist der Mannschafts-Pokal-Wettbewerb des DDV. Am Ende des Jahres wird der Deutsche Mannschaftsmeister gekürt.

Ranglistenturniere

Ranglistenturniere (RLT) werden von den dem DDV angeschlossenen Vereinen ausgerichtet. Jeder Spieler über 12 Jahren kann an einem Ranglistenturnier teilnehmen. Eine Vereinszugehörigkeit ist nicht notwendig.

Auf Basis der Ergebnisse der Ranglistenturniere wird die **Rangliste** ermittelt, über die sich die Spieler auch für die Teilnahme an der DEM oder einer der Regios qualifizieren können. Der Qualifikationszeitraum beträgt 24 Monate. Die Mindestrundenzahl beträgt 36. Ranglistengewinner wird der Spieler mit dem höchsten Rundenschnitt.

Die **Bundesländerwertung** basiert ebenfalls auf den Ergebnissen der Ranglistenturniere. 8 Spieler können sich für die DEM qualifizieren. Pro Spieler wird das beste positiv abgeschnittene Ranglistenturnier eines Bundeslandes gewertet. Die Addition der so in den einzelnen Bundesländern erzielten Punkte bestimmt das Gesamtergebnis. Sieger der Bundesländerwertung ist der Spieler mit den meisten Punkten.